



Berlin, 15.03.2016

Presse-Mitteilung

Persischer Leopard musste eingeschläfert werden

Tierarzt erlöst hochbetagten Leopardenkater

Der siebzehnjährige Persische Leopard Haakon musste am Vormittag des 15. März 2016 eingeschläfert werden. Nachdem Haakon in den letzten Tagen die Futteraufnahme verweigerte, entschieden die Tierärzte, den anmutigen und hochbetagten Kater von seinem Leiden zu erlösen.

Haakon hatte in den letzten Monaten körperlich stark abgebaut. Sogar Laufen und Springen bereiteten dem Leopardem ganz offensichtlich Schmerzen. Seit Wochen wurde Haakon von den Zootierärzten behandelt. Für Leoparden sind 17 Jahre ein stattliches Alter. In freier Wildbahn werden die Raubkatzen ca. 12 Jahre alt.

„Wir bedauern den Verlust unseres Leopardenkaters sehr. Schweren Herzens wurde Haakon heute Morgen nach eingehender tierärztlicher Untersuchung schmerzlos eingeschläfert,“ so Zoodirektor Dr. Andreas Knieriem.

Aktuell untersuchen Experten des Instituts für Tierpathologie der Freien Universität Berlin den Leopard. „Aufgrund des hohen Alters rechnen wir bei Haakon mit altersbedingten Veränderungen der Organe und Knochengelenke“ teilt Zootierarzt Dr. Andreas Ochs mit.

Leopard Haakon wurde am 16. Mai 1998 im Edinburgh Zoo geboren und kam im April 2005 im Rahmen des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms (EEP) in den Zoo Berlin. Er sorgte für zahlreichen Nachwuchs. Seine jüngste Tochter Shiva (2 Jahre) lebt noch immer in Berlin. Im Zoo Berlin leben derzeit insgesamt zwei Persische Leoparden: Shiva (2 Jahre) und Erivan (14 Jahre).

Persische Leoparden sind in freier Wildbahn vom Aussterben bedroht. In ihrer Heimat, den schwer zugänglichen Gebirgsregionen Irans und Afghanistans, leben nur noch wenige Exemplare dieser majestätischen Raubkatze. Jahrzehntelange Trophäenjagd und die Zersiedlung des Lebensraumes haben die Population drastisch reduziert. Der Zoo Berlin setzt sich aktiv für die Arterhaltung der Tiere ein und engagiert sich seit vielen Jahren am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm für Persische Leoparden.